



Betriebsanweisung

nach § 14 GefStoffV *

(1/2)
© Copyright by Bioanalytic GmbH

Produkt(e)	<h2>Ätzende Gefahrstoffe</h2> <h3>Flüssigkeiten Säuren</h3>
Betriebsangaben	Betrieb: <input type="text"/> Arbeitsplatz: <input type="text"/> Verantwortlich: ... <input type="text"/> Datum: <input type="text"/> Freigabe: <input type="text"/>
<div data-bbox="183 896 295 974" style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center; font-weight: bold;">LAB</div> <div data-bbox="167 1041 311 1176" style="text-align: center;"></div> <div data-bbox="167 1209 311 1265" style="text-align: center;"></div> <div data-bbox="167 1411 311 1556" style="text-align: center;"></div> <div data-bbox="167 1568 311 1713" style="text-align: center;"></div> <div data-bbox="167 1724 311 1870" style="text-align: center;"></div>	<p>Gültigkeit Allgemein gültige Betriebsanweisung (BA) für die oben bezeichnete(n) Produkte (Stoff-/Gemischgruppe) des im Kopf/Fuß bezeichneten Herstellers. Nicht gültig für Produkte anderer Hersteller auch wenn Bezeichnungen und Verwendungszweck gleichlautend sind.</p> <p>Verwendungszweck Laborreagenzien für analytische Zwecke.</p> <div style="background-color: red; color: white; text-align: center; padding: 5px;">GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT</div> <p>Säuren und ihre Dämpfe können je nach Konzentration, Temperatur und Einwirkzeit bei Berührung mit Haut, Schleimhaut oder Augen von reizend bis irreversibel Gewebe zerstörend wirken. Bei Verätzungen kommt es zur Zersetzung der oberen Hautschichten und zum Eindringen in tiefer liegende Gewebeschichten. Säuren und ihre Dämpfe / Aerosole können massive und schmerzhafte Sehbehinderungen bewirken. Säuren können auch noch weitere Eigenschaften besitzen, wie Gesundheitsgefährdung oder Brandgefahrlichkeit. Sie können auch brennbare Materialien entzünden. Gegenüber Metallen und anderen Stoffen können Säuren ebenfalls Ätzend und Material zerstörend wirken. Säuren können mit Laugen sehr heftig reagieren und dabei gefährliche Gase entwickeln. Es besteht dann auch Gefahr durch verspritzen und durch exothermen Reaktionen.</p> <div style="background-color: red; color: white; text-align: center; padding: 5px;">SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN</div> <p>Vermeiden Sie direkten Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung, sowie mit Gegenständen, die nicht für den Produktkontakt vorgesehen sind. Benutzen Sie die vorgesehenen Schutzausrüstungen und achten Sie auf den Schutz anderer Personen. Lesen Sie vor gebrauch das Sicherheitsdatenblatt sorgfältig und machen Sie sich im Umgang mit ätzenden Gefahrstoffen sachkundig.</p> <p>Schutzausrüstung Augenschutz: Schutzbrille oder Gesichtsschutz Handschutz: Schutzhandschuhe Hautschutz: Vorbeugender Hautschutz empfohlen Schutzkleidung: Schutzkittel tragen Atemschutz: Bei Gefahr des Auftretens von Dämpfen und Aerosolen im Abzug arbeiten. Konzentrierte Säuren können sich bei Zugabe zu Wasser stark erhitzen (exotherme Reaktion). Geben Sie daher Säuren nur langsam und in kleinen Mengenverhältnissen zu. Nach Arbeitsende Hände waschen. Arbeitsbereich säubern.</p> <p>Aufbewahrung Gefahrstoffe sind unter Verschluss aufzubewahren und gegen unbefugten Zugriff - insbesondere durch Kinder und Sachunkundige zu sichern.</p>

Betriebsanweisung
Ätzende Gefahrstoffe - Flüssigkeiten Säuren

(de) 2023-11-22

BA-S04

Diese Betriebsanweisung (BA) wurde für das/die genannte Produkt/Produktgruppe erstellt. Der Verwender (Sicherheitsbeauftragte) hat die Verwendbarkeit der Betriebsanweisung für seinen Betrieb zu prüfen und freizugeben. | * Erfordernisse zur BA ergeben sich auch aus: UVV/BGV • ArbSchG • ArbSchG • BetrSichV.

VERHALTEN IM GEFAHRENFALL UND BEI UNFÄLLEN

Machen Sie sich vor Beginn der Arbeit mit Sicherheitseinrichtungen vertraut und lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt (SDB/SDS).

Im Gefahrenfall sind alle Anwesenden sofort zu informieren. Ungeschützte Personen haben den Gefahrenbereich unverzüglich zu verlassen. Vorgesetzte(n) verständigen.

Den Anweisungen des Aufsichtspersonals ist Folge zu leisten.

Machen Sie sich vor Beginn der Arbeit mit Sicherheitseinrichtungen vertraut (z. B. Feuerlöscher, Notdusche, Augenbrause etc.).

Vermeiden Sie das Einatmen von Aerosolen und Dämpfen, ggf. geeigneten Atemschutz mit entsprechendem Kombinationsfilter anlegen.



ERSTE HILFE

NOTRUF (DE) 19222 ODER (EU) 112

Beachten Sie auch die Angaben im Sicherheitsdatenblatt (SDB/SDS).

Haut:

Soweit im Sicherheitsdatenblatt (SDB/SDS) nicht anderes genannt:

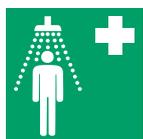
Kontaminierte Kleidung sofort entfernen. Nach Kontakt gründlich mit Wasser waschen. Bei Erfordernis sofort Notarzt hinzuziehen.



Augen:

Soweit im Sicherheitsdatenblatt (SDB/SDS) nicht anderes genannt:

Bei gut geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen. Bei Erfordernis sofort Augenarzt/Notarzt hinzuziehen.



Verschlucken:

Anweisung im Sicherheitsdatenblatt (SDB/SDS) beachten oder Arzt/Notruf fragen.

Einatmen:

Soweit im Sicherheitsdatenblatt (SDB/SDS) nicht anderes genannt:

Zufuhr von viel Frischluft. Bei Beschwerden oder entsprechendem Hinweis im SDB Arzt konsultieren.



SACHGERECHTE ENTSORGUNG.

Entsorgung von Restmengen entsprechend der behördlicher Vorschriften. Auf Anfrage nehmen auch Gefahrgut-Sammelstellen Kleinmengen an.

Ausreichend dekontaminierte Verpackungen können dem Recycling zugeführt oder über den Hausmüll entsorgt werden.

SONSTIGES

Folgen der Nichtbeachtung

Diese sind abhängig von der Handlung, dem Umgang und der Menge, und können bei fahrlässigem Umgang im Extremfall gesundheitliche Schäden, Umwelt-Beeinträchtigungen und Schäden an Materialien oder Maschinen hervorrufen.



Information

Die Betriebsanweisung wurde für die von uns beschriebene Verwendung und laborübliche Nutzung erstellt. Sie ist eine Vorlage für den Betreiber unserer Reagenzien und muss bei Erfordernis von diesem ergänzt, geprüft sowie freigegeben werden.